Anlage 2

Girls'Day - Mädchen Zukunftstag

Statement

Sigmar Gabriel

Bundesminister für Wirtschaft und Energie

Anlass
Girls'Day-Veranstaltung im BMWi

am 27. März

Uhrzeit der Rede: 10.50 Uhr

im BMWi, Berlin
Redezeit: ca. 10 Minuten

Es gilt das gesprochene Wort!

Sperrfrist: Beginn der Rede!

ENTWURF

Liebe Schülerinnen,

1. Begrüßung

Herzlich willkommen im Bundesministerium für Wirtschaft und Energie!

Ich freue mich, dass Ihr heute am Girls‘ Day hier im BMWi seid.

Wir wollen heute alles dafür tun, dass Ihr heute Abend sagt: „Das war ein toller Tag im BMWi. Das hat sich gelohnt!“

Wir engagieren uns als Ministerium für den Girls‘ Day, weil er in meinen Augen unverzichtbar ist. Wir brauchen

ENTWURF

in Deutschland mehr Mädchen und Frauen in naturwissenschaftlichen und technischen Berufen.

Auch im BMWi und unseren angeschlossenen Bundesbehörden bilden wir in technischen Berufen aus.

Ihr konntet heute schon einige Berufe ganz nah erleben und habt bereits Einiges praktisch ausprobiert.

Dies ist Euer Zukunftstag.

Eure Erlebnisse und die Eindrücke aller Girls’Day-Teilnehmerinnen können hoffentlich dazu beitragen, ein deutliches Ungleichgewicht bei der

ENTWURF

Berufswahl von Mädchen und Frauen zu korrigieren.

2. Berufswahl bei Schulabsolventinnen

Obwohl es etwa 350 Ausbildungsberufe gibt, bewirbt sich mehr als die Hälfte der Schulabgängerinnen auf nur 10 Berufe [*Quelle: Bundesinstitut für Berufsbildung, Datenreport zum Berufsbildungsbericht 2013*].

Was schätzt Ihr, wie viele davon einen technischen Hintergrund haben?

Nicht ein Beruf – kein einziger!

ENTWURF

Dabei fehlt schon jetzt in den Betrieben der qualifizierte Nachwuchs – vor allem in den technischen und naturwissenschaftlichen Bereichen.

Nur ein Beispiel: Im Bereich der Informationstechnologien kann die Mehrzahl der Betriebe freie Stellen nicht mehr besetzen. Im IT-Bereich gibt es noch weit über 20.000 offene Stellen für Informatikerinnen und Informatiker.

Ein Grund für die „mädchenspezifische“ Berufswahl sind immer noch überholte Rollenklischees, die wir dringend beseitigen müssen.

ENTWURF

Viele verbinden technische und handwerkliche Berufe sofort mit körperlicher Anstrengung.

Dagegen ändern sich die Arbeitsbedingungen durch fortschreitende Automatisierung immer mehr.

3. BMWi-Beitrag zum Girl's Day

Eine gewisse Vorstellung, was eine IT-Fachkraft macht, haben Euch heute unsere ehemaligen IT-Azubis gezeigt.

Und Eurer Gespräch mit unseren technisch-naturwissenschaftlichen Absolventinnen hat vielleicht die eine

ENTWURF

oder die andere von Euch zum Nachdenken gebracht, ob eine solche Berufsrichtung nicht vielleicht doch etwas für sie ist.

Euch Schülerinnen Einblicke in die Praxis zu geben und Euch für Technik und Naturwissenschaften zu interessieren und zu begeistern, das ist Sinn und Zweck des Girls‘ Day.

Wir haben auch viel zu wenig Ingenieurinnen in Deutschland.

Nur jede 20. Universitätsabsolventin ist Ingenieurin, obwohl jeder zweite Studienabschluss von einer Frau erworben wird [*Quelle: VDI, Ingenieure auf einen Blick, 2013*].

ENTWURF

Hier müssen wir deutlich besser werden. Angesichts des bei uns bestehenden Fachkräftebedarfs können wir es uns überhaupt nicht leisten, auf Frauen in diesen interessanten und spannenden Berufen zu verzichten.

Ich hoffe, wir können Euch heute für einige dieser Berufe begeistern und vielleicht Eure Berufswahl in die eine oder andere Richtung lenken.

Ich freue mich sehr, dass Ihr diesen Tag bei uns verbringt und wünsche Euch noch viel Spaß bei unserem weiteren Programm.

ENTWURF